

**Unternehmensreise nach Israel (5.-9. November 2023)  
Teilnahme- und Datenschutzbedingungen**

**1. Organisation und Ziele**

Die Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH (WFBB) organisiert die Unternehmensreise nach Israel. Sie kann Dritte mit Teilen der Durchführung beauftragen.

Ziel ist es, für die Teilnehmer **qualifizierte Kontakte** für Kooperationen zu recherchieren und mindestens drei Gesprächstermine mit potenziellen Partnern in Israel zu vereinbaren. Die Reise findet vom 10. bis 13. September 2023 statt.

**2. Anmeldung und Zulassung**

Anmeldeschluss ist der **17. Mai 2023**. Die Anmeldung erfolgt über die Terminwebsite unter Anerkennung der hier aufgeführten Teilnahme- und Datenschutzbedingungen. Die Teilnahme erfolgt durch termingerechten Eingang der Anmeldung auf der Website der WFBB unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen. Die Anmeldung ist verbindlich, der Anspruch auf Teilnahme entsteht jedoch erst **nach schriftlicher Anmeldebestätigung durch die WFBB**. Aus sachlichen Gründen und bei mehr als 12 Anmeldungen kann die WFBB Unternehmen von der Teilnahme ausschließen. Konkurrenzausschluss darf weder verlangt noch zugesagt werden.

Vorrangig und in der Reihenfolge der Priorität werden folgende Firmen bei der Auswahl berücksichtigt: 1) Unternehmen, die einem Cluster zugehören und aus dem produzierenden Gewerbe oder den produktionsnahen Dienstleistungen kommen; 2) Handwerksbetriebe, die produzierend sind oder produktionsnahe Dienstleistungen anbieten; 3) Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen, Hochschulen und Universitäten; 4) Unternehmensberatungen, Dolmetscher, Rechtsanwälte und Finanzdienstleister können nach Ermessen der WFBB teilnehmen, soweit diese nachweislich im Auftrag für ein oder mehrere brandenburgische Unternehmen tätig werden und sofern Plätze frei sind. Es ist möglich, dass mehr als eine Person für ein Unternehmen bzw. eine Institution mitreisen.

**3. Rücktritt und Aufhebung**

Wenn höhere Gewalt (z.B. Pandemie, Krieg) eine physische Reise verhindern sollte, wird die WFBB die Unternehmensreise auf einen späteren Zeitpunkt verschieben. Auch nach verbindlicher Anmeldung und erfolgter Bestätigung ist ein Rücktritt durch den Teilnehmer jederzeit möglich. Dies setzt eine schriftliche Mitteilung des

Unternehmens und eine schriftliche Bestätigung der WFBB voraus. Ein Rücktritt, insbesondere eine späte Absage, sollte jedoch vermieden werden, um Irritationen im Zielland zu vermeiden und um Ressourcen aller Seiten zu schonen.

Sollten sich nicht mindestens zehn Unternehmen anmelden, behält sich die WFBB vor, das Projekt abzusagen, ohne dass daraus Ansprüche Dritter abgeleitet werden können. Auch aus Gründen höherer Gewalt (Epidemien, Cyberattacken, Naturkatastrophen, Krieg) behält sich die WFBB eine mögliche Absage des Projekts vor.

**4. Kosten und Finanzierung**

Die gemeinschaftlichen Aktivitäten werden anteilig aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und des Landes Brandenburg gefördert.

**5. Leistungen der WFBB**

Nach Anmeldeschluss erstellen die Organisatoren auf Grundlage der Unterlagen und Rücksprachen ein **Kurzprofil** für jedes Unternehmen bzw. jede Institution. Die WFBB sucht mit Dienstleistern in Israel geeignete Geschäfts- und Kooperationspartner für die Teilnehmer, mit denen dann individuelle Treffen vereinbart werden, die dann vom **5. bis 9. November 2023** stattfinden. Ggf. werden dem Teilnehmer im Laufe der Vorbereitungen weitere Kooperationspartner vorgeschlagen. Die WFBB organisiert zudem ein Rahmenprogramm. Alle Teilnehmer werden zu zwei **Vorbereitungstreffen im September und Oktober 2023** (online oder hybrid) und zu einem **Abschlusstreffen** eingeladen.

**6. Verpflichtungen der Teilnehmer**

Die Teilnehmer erhalten nach Bestätigung der Teilnahme durch die WFBB einen Fragebogen zu ihrem **Unternehmensprofil und Wünschen im Zielland** und senden diesen bis zum **28. Juni 2023** an die WFBB zurück, inkl. **Passfoto und Firmenlogo**.

Die Organisatoren übermitteln den Teilnehmern zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine Liste mit potenziell infrage kommenden Gesprächspartnern im Zielland. Die Teilnehmer wählen daraus potenzielle Kooperationspartner aus. Wenn es beiden Seiten wünschen, organisieren die WFBB und der Dienstleister dann die Termine in Israel. Wenn Termine in Israel bestätigt sind, verpflichtet der Teilnehmer sich, diese pünktlich und angemessen wahrzunehmen. Eine

kurzfristige Absage oder ein unentschuldigtes Fernbleiben fällt nicht nur auf das entsprechende Unternehmen zurück, sondern bringt auch das Land Brandenburg, die WFBB, ihre Partner und den Dienstleister in Schwierigkeiten. Eine **fristgerechte und zielgerichtete Mitarbeit** seitens der Teilnehmer ist unabdingbar, um das bestmögliche Ergebnis zu erhalten. Die WFBB kann bei unzureichender Mitarbeit des Teilnehmers keine zielführenden Kontaktabbauungen garantieren.

Zum Schluss **bewerten** die Teilnehmer mittels eines Fragebogens das Projekt. Eine weitere Ergebnisabfrage wird ca. 6-8 Monate nach der Reise erfolgen.

**7. Datenschutz**

Alle im Rahmen der Organisation der Unternehmensreise erhobenen personenbezogenen Daten werden unter Beachtung der geltenden DSGVO zum Schutz personenbezogener Daten und zum Zweck der Organisation der Unternehmensreise sowie im Nachgang zur Wahrung wirtschaftsfördernder Geschäftsinteressen im Hinblick auf die Beratung und Betreuung gespeichert, verarbeitet und genutzt.

Wir weisen ferner darauf hin, dass während der Unternehmensreise sowie auf den Treffen davor und danach Bildaufnahmen gemacht werden. Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmenden einverstanden, dass Bildaufnahmen von ihnen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit (Print- und Onlinemedien) genutzt und verarbeitet werden dürfen. Der Speicherung der Daten kann jederzeit widersprochen werden. Informationen hierzu finden die Teilnehmenden unter [Datenschutzerklärung WFBB](#).